

TEIL I	DIE NOTWENDIGKEIT EINER VARṆĀŚRAMA-GESELLSCHAFT	
1	Der Mensch, die mißratene Gattung	1
2	Die falsche Grundlage der menschlichen Gesellschaft	7
3	Der grundlegende Fehler der modernen Wissenschaft	21
4	Aufstieg und Fall des 20. Jahrhunderts	31
5	Die Soziologie der Unvollkommenheit	43
6	Die Grundlagen für höhere Bildung	57
7	Varṇāśrama und die wahre soziale Gleichheit	71
TEIL II	DIE BRĀHMAṆAS: DER KOPF DES SOZIALEN KÖRPERS	
8	Vedisch geschulte Intelligenz — eine Notwendigkeit der Gesellschaft	87
	Die soziale Bedeutung der Veden	87
	Die Brāhmaṇas führen die Gesellschaft	90
9	Die Eigenschaften eines Brāhmaṇa	97
10	Die Rettung der wahren Intellektuellen	107
	Die Morgendämmerung des Intellektualismus	107
	Die Varṇāśrama-Universität	118
	Die Offensive der Varṇāśrama-Universität	134
11	Sozialer Dienst der Brāhmaṇas	139
	Grundschule und höhere Schule	139
	Die Medien	146
	Die allgemeine Bevölkerung	149
TEIL III	DIE KṢĀTRİYAS: DIE ARME DES SOZIALEN KÖRPERS	
12	Aufgeklärte Staatsführung	157
	Die Eigenschaften eines zuverlässigen Regierungsoberhauptes	157
	Der Mythos der säkularen Gesellschaft	165

13	Sozialer Schutz: Innere und äußere Sicherheit	173
	Die Polizei im Varṇāśrama-System	173
	Die Varṇāśrama-Streitkräfte	177
	Allgemeine Pflichten der Kṣatriyas	182
TEIL IV	DIE VAIŚYAS: DER MAGEN DES SOZIALEN KÖRPERS	
14	Gutartiger wirtschaftlicher Individualismus	187
15	Die Varṇāśrama-Wirtschaft	193
	Das industrielle Erbe unserer Städte	193
	Die Varṇāśrama-Wirtschaft: die einzige Alternative	196
	Die Rolle der Regierung in der Varṇāśrama-Gesellschaft	204
TEIL V	DIE ŚŪDRAS: DIE BEINE DES SOZIALEN KÖRPERS	
16	Wirkliches Glück für die Arbeiterklasse	215
TEIL VI	DIE ĀŚRAMAS: DIE VIER PHASEN DER MENSCHLICHEN ENTWICKLUNG	
17	Die falsche Zeit für die richtige Heilmethode	231
NACHWORT		239